

# Jungbürgerversammlung

**Gemeinde Altenstadt**

**06.11.2017**

**16 – 18 Uhr für die 12-15-jährigen**

**18 - 20 Uhr für die 16-18-jährigen**

## **Themen:**

**Begrüßung und Vorstellung des Jugendreferenten**

**Jugendbefragung 2015 – Auswertung Altenstadt**

**Freibad Altenstadt – Was fehlt euch noch?**

**Altenstadt – Was gefällt Dir und was gefällt Dir nicht?**

**Fragen, Anregungen und Belange der Jugendlichen**



Am Donnerstag den 06.11.2017 fanden in Altenstadt zwei Jungbürgerversammlungen statt. Hierzu wurden von 16 – 18 Uhr alle jungen Bürgerinnen und Bürger zwischen 12 und 15 Jahren eingeladen. Von 18 – 20 Uhr wurden alle 16 – 18 jährigen jungen Menschen eingeladen.

Zu Beginn der Jungbürgerversammlung haben sich der Bürgermeister Albert Hadersbeck, Jugendreferent Andreas Nuscheler sowie die Kommunale Jugendarbeit Christina Daisenberger und Annika Seif vorgestellt. Danach berichtete der Bürgermeister zu aktuellen jugendrelevanten Themen in der Gemeinde Altenstadt (z.B. Umbau Außengelände Schule; Sportplatzgestaltung Schwabniederhofen mit Bachspielgeräten). Die Kommunale Jugendarbeit stellte dann kurz und knapp die Ergebnisse der landkreisweiten Jugendbefragung für die Gemeinde Altenstadt vor.

Anschließend war die aktive Beteiligung der Jugendlichen gefragt.

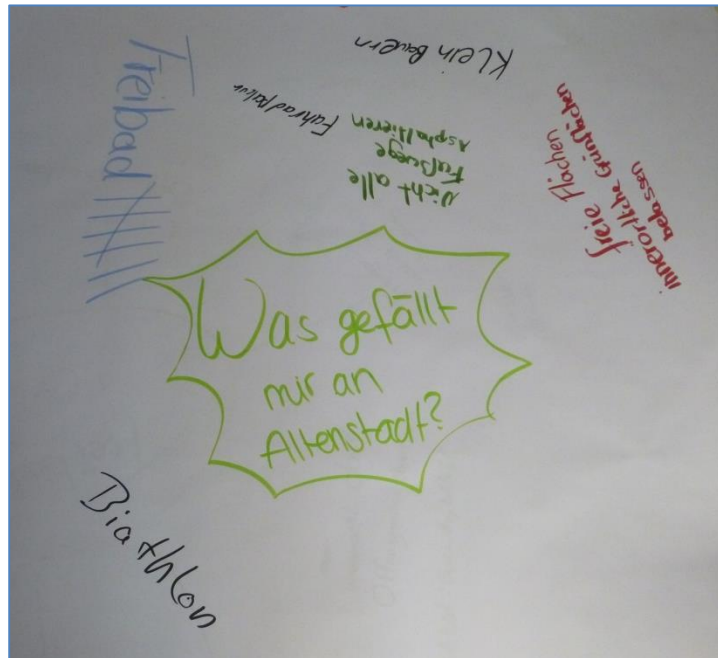
Bei der zweiten Versammlung waren nur drei Jugendliche anwesend. Deshalb wurde der Austausch nur mündlich durchgeführt.

In der Jungbürgerversammlung der jüngeren Jugendlichen teilten sich diese in zwei Gruppen auf und nahmen jeweils an einem Thementisch Platz. An den Thementischen gab es ein großes Plakat auf dieses die Jugendlichen für ca. 12 Minuten Ideen zu der Frage „Was gefällt Euch in Altenstadt?“ und „ Was gefällt Euch nicht in Altenstadt?“ sowie ein Plakat mit der Fragestellung „Freibad Altenstadt – Was fehlt euch noch?“ formulieren durften. Nach 12 Minuten wurde der Tisch gewechselt, sodass jeder Jugendliche an beiden Plakaten mit diskutieren konnte.

An den beiden Tischen wurde fleißig geschrieben und diskutiert. Die Ergebnisse wurden im Anschluss von der Kommunalen Jugendarbeit vorgestellt und dann gemein an einem Tisch diskutiert.

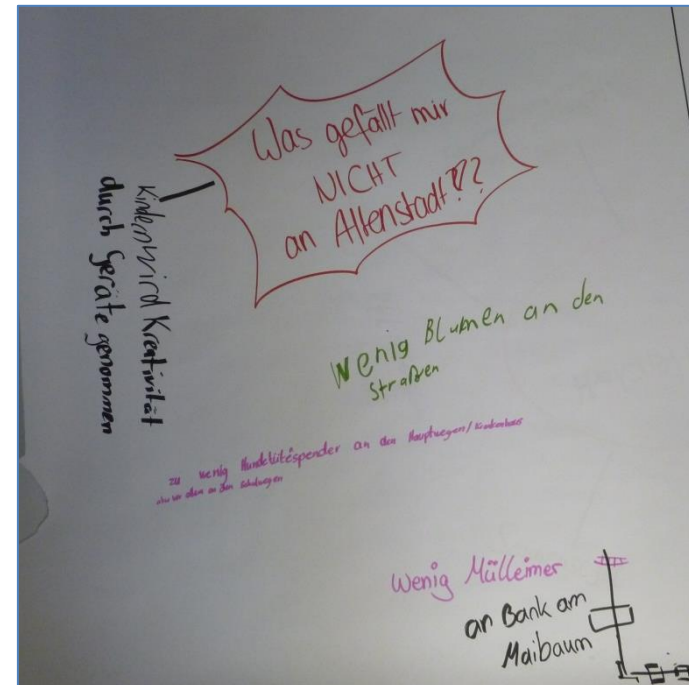
## Was gefällt Dir in Altstadt?

- Biathlon
- Freibad (8 x)
- nicht alle Fußwege Asphaltieren
- Fahrradparcours
- kleine Bauern
- freie Flächen
- innerörtliche Grünflächen belassen



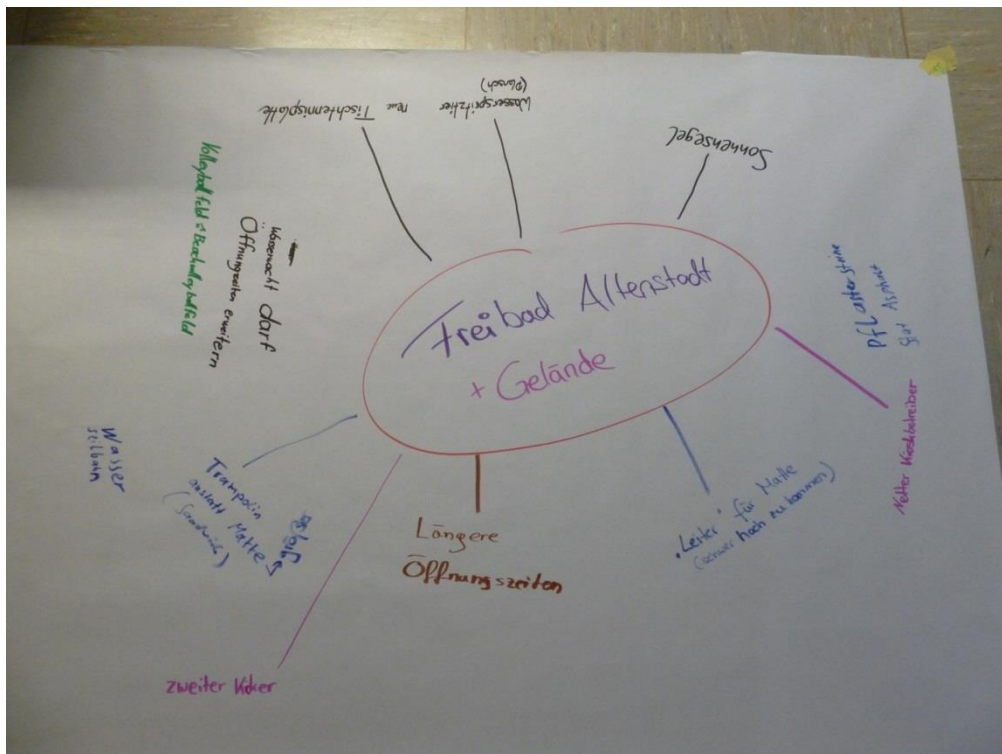
## Was gefällt Dir nicht in Altstadt?

- wenig Blumen an den Straßen
- zu wenig Hundetütenspender an den Hauptwegen/Krankenhaus; vor allem an den Schulwegen
- wenig Mülleimer, an Bank am Maibaum
- Kindern wird Kreativität durch Geräte genommen



## Freibad Altstadt – Was fehlt Euch noch?

- längere Öffnungszeiten
- zweiter Kicker
- Trampolin anstatt Matte (Sandwich) → größer
- Wasserseilbahn
- Wasserwacht darf Öffnungszeiten erweitern
- Volleyballfeld = Beachvolleyballfeld
- neue Tischtennisplatte
- „Leiter“ für Matte (schwer hoch zu kommen)
- netter Kioskbetreiber
- Pflastersteine statt Asphalt
- Sonnensegel
- Wasserspritztier (Plansch)



Insgesamt konnten wir feststellen, dass die Jugendlichen in Altstadt sehr zufrieden sind. Die Jugendlichen verbringen die meiste Freizeit im Sommer im Freibad Altstadt. Auch da sind die Jugendlichen mit der Ausstattung sehr zufrieden. Einzig und allein das alte Wasser-Trampolin hätten sie gerne wieder, da das neue Spielgerät „Toast/Sandwich“ den Jugendlichen nicht so gut gefällt.